

Die Gesundheit der Schüler im Fokus

WAS MACHEN PFLEGEFACHFRAUEN DER SCHULGESUNDHEIT?

EG Die Pflegefachfrauen der Schulgesundheit haben vom Kanton Wallis das Mandat, die Kinder während der obligatorischen Schulzeit in Fragen und Anliegen rund um ihre Gesundheit zu beraten und zu betreuen.

Die Aufgabe der Schulgesundheit ist die Förderung und der Schutz der Gesundheit der Schülerinnen und Schüler.

Ziele der Schulgesundheit

- Vorbeugung und Schutz bei Epidemien (Impfungen)
- Erkennung gesundheitlicher Probleme und Organisation angemessener Massnahmen
- Integration von Kindern, welche spezielle Bedürfnisse aufweisen (z. B. chronische Krankheiten, Asthma, Diabetes, Behinderung)
- Förderung eines gesundheitsfreundlichen schulischen Umfeldes

Dem schulärztlichen Team gehören jeweils ein Schularzt und eine Schulkrankenschwester an. Diese arbeiten eng mit den Lehrpersonen zusammen. Folgende Massnahmen werden standardmässig durchgeführt:

Elterngespräch 1. HarmoS

Zu Beginn der obligatorischen Schulzeit werden die Eltern zur Schulkontrolle ihres Kindes und zu einem freiwilligen, persönlichen Gespräch eingeladen. Dabei wird ihnen der Ablauf und die Aufgaben der Schulgesundheit während der obligatorischen Schulzeit erklärt. Dieses findet in der Regel in den Räumlichkeiten der Schule statt.

Wenn bei der Früherkennungskontrolle ein Problem festgestellt wird, werden die Eltern schriftlich oder telefonisch informiert.

Impfkampagnen

Impfungen werden angeboten in der

3H DTPa (Diphtherie, Tetanus, Keuchhusten, Kinderlähmung)
MMR (Masern-Mumps-Röteln)

9H Hepatitis B
Papillomaviren (neu auch für Knaben)

10H Windpocken (Varizellen)
DTPa (Diphtherie, Tetanus, Keuchhusten, Kinderlähmung)
MMR (Masern-Mumps-Röteln)

Für alle Impfkampagnen wird eine schriftliche Genehmigung der Eltern und das Original-Impfbüchlein verlangt. Benötigt eine Impfung eine zweite Dosis (Hepatitis, Papillomaviren und Varizellen), bleibt das Impfbüchlein bei der Schulgesundheit. Alle Impfungen im Rahmen der Schulgesundheit sind kostenlos. Die Schulgesundheit wird auch bei ansteckenden Krankheiten und Plagen aktiv: Läuse, Hepatitis, Masern, Meningitis usw.

Die Pflegefachfrauen der Region Visp stehen Ihnen bei Anliegen und Fragen gerne zur Verfügung.



Weitere Informationen

www.schulgesundheit-ws.ch

Renate Baumgartner

Schulgesundheit – Region Oberwallis

Seewjinenstrasse 2, 3930 Visp

renate.baumgartner@psvalais.ch, Tel. 027 948 46 48

